

Durchwachsene Leistungen bei Regionalmeisterschaften in Kienbaum

Lilly Thiessen verpasst Hallenrekord knapp, mehrere Mädchen mit neuen Weitsprung-Bestweiten

Kienbaum. Eine kleine Gruppe Leichtathleten vertrat den SC Frankfurt bei den zweitägigen Regionalmeisterschaften in Kienbaum. Für einige als Einstieg in die Hallensaison gedacht, für andere eine Etappe zu den Landesmeisterschaften zeigten die Frankfurter durchwachsene Leistungen. Die Teilnehmerfelder in Kienbaum waren angesichts des parallel stattfindenden Stützpunktpokals in Potsdam, dem Sprint- und Hürdencup in Berlin sowie dem Pokal um den Nikolausstiefel in Frankfurt deutlich geringer als in den Vorjahren.

„Marco Unger ist ein guter Einstieg gelungen. Im Hoch- und Weitsprung kann er aber mehr. Daphne ist leider nur einen Zentimeter an Bronze vorbeigesprungen. Beim Sprint zieht sie richtig nach vorn. Sie nimmt im Wettkampf auch die Hinweise gut auf und kann sie umsetzen, Tilo gelingt das noch nicht so gut, im Weitsprung und Sprint blieb er unter den Erwartungen“, resümierte Übungsleiter René Bertel für einige SC-Aktive. Auffallend war wieder, dass gerade im Weitsprung bei den Mädchen gleich mehrere neue Bestmarken erreicht wurden.

Sophie Thater (W11) sprang erstmals über die 4-Meter Marke und wurde mit 4,05 m Zweite, ihre Trainingskameradin Daphne Orth wurde mit 4,01 m Vierte. Ein weiterer Satz zur Bestmarke von 4,13 m gelang auch Charlotte Linke (W12). Sie kam damit genauso auf Platz 2 wie Lilly Thiessen bei den Mädchen der W13 mit 4,77 m. Lilly gelang es darüber hinaus, über 60 m den Hallenrekord (8,2 s) mit handgestoppten 8,3 s fast einzustellen und damit zu siegen.

Auch Matti Keller sprintete über 60 m der mU20 schneller als alle anderen und siegte in 7,2 s.

Daphne und Marco sprinteten im Finale über 50 m auf Platz 2 und in den Bereich ihrer Bestzeiten. Marco erreichte auch im Weit- und Hochsprung zweite Plätze.

Tilo Luedecke (M11) als Dritter über 800 m lief mit 2:58,1 Minuten in der Halle so schnell wie noch nie. Antonie Scholz erreichte mit 1,20 m einen neuen Bestwert im Hochsprung, über 800 m wurde sie Dritte.

Text: Kerstin Bechly (12/2016)

Ergebnisse SC-Athleten (bis Platz 4):

Altersklasse 11

50 m: 2. Marco Alexander Unger 7,8 pB, 2. Daphne Orth, 7,8 an pB dran

800 m: 3. Tilo Luedecke 2:58,1 pB, 4. Daphne Orth 2:58,8 min

Hochsprung: 2. Marco Unger 1,26 m (ein Fehlversuch weniger als der Dritte)

Weitsprung: 2. Marco Unger 4,03 m, 4. Tilo 3,71 m

2. Sophie Thater 4,05 m pB, 4. Daphne 4,01 m

Hürden und Kugel: 2. Sophie 12,0 s/7,02 m

(jeweils zwei Starterinnen)

W12

Weit: 2. Charlotte Linke 4,13 m pB

60 m: 2. Charlotte 9,0 s

Hoch: 2. Antonie Scholz 1,20 m pB

800 m: 3. Antonie Zeit 3:04,7 min

W13

60 m: 1. Lilly Thiessen 8,3 s

Weit: 2. Lilly 4,77 m

60 m Hürden: 2. Lilly 10,0 s
(2 Starter)

U20 60 m: 1. Matti Keller 7,2